



Allgemeine Geschäftsbedingungen für Leistungen und Lieferungen (AGB)

Stand: 07 Oktober 2021

§ 1 Anwendungsbereich

1.1 Axolabs GmbH (nachfolgend „Axolabs“) erbringt Leistungen auf Grundlage von Dienstverträgen. Die Rechtsbeziehungen von Axolabs zu dem Kunden, einschließlich der zukünftigen Rechtsbeziehungen, richten sich ausschließlich nach den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Soweit Axolabs diese AGB zukünftig ändert, gelten die AGB in der zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsschlusses aktuellen Fassung.

1.2 Diese AGB gelten nur gegenüber Kunden, die nicht Verbraucher im Sinne von § 13 BGB sind.

§ 2 Vertragsschluss

2.1 Angebote von Axolabs sind freibleibend und unverbindlich, es sei denn, sie werden ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet oder sie erfolgen befristet. Ein Vertrag kommt erst mit schriftlicher Auftragsbestätigung von Axolabs oder dadurch zustande, dass Axolabs den Vertrag ausführt. Leistungsänderungen nach Vertragsschluss sind zulässig, soweit sie handelsüblich, zumutbar und unwesentlich oder erforderlich sind, um geänderte Rechtsvorschriften zu erfüllen.

2.2 Menge, Qualität und Beschreibung der Waren und Leistungen richten sich nach dem Angebot oder der Auftragsbestätigung von Axolabs. Vorgaben des Kunden werden nur mit ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung von Axolabs Vertragsinhalt.

2.3 Axolabs prüft die dem Angebot oder der Auftragsbestätigung zu Grunde gelegten An- oder Vorgaben des Kunden nicht auf ihre Richtigkeit.

2.5 Sofern Axolabs Lieferungen und Leistungen nach Vorgaben und Spezifizierungen des Kunden erbringt, stellt dieser Axolabs von Schadensersatzansprüchen frei, die Dritte gegen Axolabs wegen Verletzung von Urheber- oder gewerblichen Schutzrechten geltend machen.

2.6 Mengenangaben, Beschreibungen, Darstellungen, Qualitätsbezeichnungen und Werbeäußerungen etc. stellen keine Garantien dar, es sei denn, Axolabs erklärt die Garantie ausdrücklich und schriftlich.

§ 3 Preise

3.1 Soweit nicht weiter in einem Angebot, in der Auftragsbestätigung oder in Preislisten aufgeführt, gelten die Preise „versichert“, d.h. CIP (Incoterms® 2010). Zuzüglich zu den vorstehend bestimmten, in den Preislisten aufgeführten Preisen ist jeweils die anfallende Umsatzsteuer zu zahlen. Wenn Axolabs die Ware an einen anderen Ort liefert, trägt der Kunde die Kosten für Transport, Verpackung, Versicherung, Ausfuhr, Import, Zoll und ggf. anfallende sonstige Abgaben.

3.2 Leistungen erbringt Axolabs grundsätzlich nach Angebot und ansonsten nach Aufwand in Form von Tagessätzen nach den üblichen Sätzen von Axolabs.

3.3 Bei Leistungen, die Axolabs nicht an ihrem Geschäftssitz erbringt, werden gesondert Fahrt- und Übernachtungskosten in Rechnung gestellt. Pkw-Fahrten werden gemäß den jeweils gültigen Preisen berechnet, Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Übernachtungskosten nach Aufwand. Verpflegung ist in den Tagessätzen enthalten.

§ 4 Zahlungsbedingungen

4.1 Sofern sich aus Auftragsbestätigung oder Angebot von Axolabs nichts anderes ergibt, sind Rechnungen innerhalb von dreißig (30) Tagen zahlbar. Maßgeblich für Einhaltung von Zahlungsfristen ist der Zeitpunkt, ab dem Axolabs über die Beträge verfügen kann. Alle Zahlungen müssen durch Banküberweisung erfolgen.

4.2 Axolabs behält sich vor, andere Zahlungsbedingungen im Einzelfall festzusetzen, insbesondere Anzahlungen oder Vorauskasse zu verlangen. Zahlungen erfolgen durch Überweisung frei Zahlstelle von Axolabs.

4.3 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, so ist Axolabs berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % p. a. über dem HSBG plc Base Rate zu fordern und sämtliche noch ausstehende Forderungen und alle bis zum vollen Ausgleich fällig werdende Forderungen sofort fällig zu stellen. Die Geltendmachung eines höheren Verzugschadens im Einzelfall bleibt vorbehalten.

4.4 Der Kunde kann nur mit unbestritten oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht oder die Einrede des nicht erfüllten Vertrages steht dem Kunden nur zu, wenn Axolabs selbst eine grobe Vertragsverletzung begangen oder für eine mangelhafte Leistung bereits den Teil des Entgelts erhalten hat, der dem Wert der Leistung entspricht, oder wenn die der Geltendmachung des Zurückbehaltungsrechts oder der Einrede des nicht erfüllten Vertrages zugrunde liegende Gegenforderung des Kunden unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

§ 5 Lieferung

5.1 Die Lieferung der Ware erfolgt, indem der Kunde sie auf dem Geschäftsgelände von Axolabs entgegennimmt, sobald Axolabs den Kunden benachrichtigt hat, dass die Ware zur Abholung bereitsteht (CIP, Incoterms® 2010). Falls ein anderer Lieferort mit Axolabs vereinbart wurde, erfolgt die Lieferung durch Anlieferung der Ware an diesen Ort. Verpackung wird nicht zurückgenommen.

5.2 Liefer- und Leistungsfristen sind, soweit nichts abweichendes vereinbart ist, circa-Fristen. Für die Einhaltung der Fristen ist der Zeitpunkt des Gefahrübergangs maßgebend (vgl. § 6). Alle Verträge und Liefertermine stehen unter dem Vorbehalt richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung, es sei denn, Axolabs hat die Nichtbelieferung durch den Vorlieferanten zu vertreten. Der Beginn einer Lieferzeit setzt voraus, dass alle vom Kunden zu vergebenden und zur Durchführung des Vertrages erforderlichen Dokumente, Materialien und Informationen sowie alle etwa erforderlichen Genehmigungen oder Erlaubnisse Axolabs rechtzeitig mit dem notwendigen Inhalt und / oder in der vereinbarten Beschaffenheit übergeben wurde.

5.3 Liefer- und Leistungsfristen verlängern sich um den Zeitraum, für den Axolabs nachweist, durch Arbeitskämpfe, höhere Gewalt oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse unverschuldet an der Beschaffung, Herstellung oder Auslieferung von Waren oder der Erbringung von Leistungen gehindert gewesen zu sein, und um

eine angemessene Anlaufzeit nach Beendigung der Störung. Liefer- und Leistungsfristen verlängern sich auch um den Zeitraum, in dem der Kunde zur Durchführung des Vertrages erforderliche Mitwirkungspflichten nicht erfüllt. Dies gilt auch dann, wenn diese Ereignisse zu einem Zeitpunkt eintreten, in dem sich Axolabs bereits in Verzug befindet

5.4 Mahnungen und Fristsetzungen des Kunden bedürfen zur Wirksamkeit der Schriftform.

5.5 Kommt der Kunde in Annahmeverzug, muss er den Preis und eine zusätzlich Gebühr in Höhe von dreißig Prozent (30%) der Rechnungssumme bezahlen, welche Kosten sofort fällig sind. Bei Lieferungen lagert Axolabs die Ware auf Risiko und Kosten des Kunden ein.

5.6 Axolabs ist zu Teillieferungen in zumutbarem Umfang berechtigt. Lieferungen erfolgen im Inland verzollt und versteuert, im Ausland unverzollt und unversteuert.

5.7 Kommt Axolabs aufgrund eigener leichter Fahrlässigkeit oder leichter Fahrlässigkeit ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen in Verzug, so ist der Ersatz des durch die Verzögerung entstandenen Schadens ausgeschlossen.

§ 6 Gefahrübergang

6.1 Das Risiko der Beschädigung und des Verlustes von Waren geht auf den Kunden über an dem vom Kunden benannten Bestimmungsort und gilt als geliefert wenn die Ware an den ersten oder Hauptfrachtführer übergeben wird.

6.2 Wählt Axolabs die Versandart, den Versandweg oder die Versandperson aus, haftet sie nur für ein Verschulden bei der Auswahl.

6.3 Sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, ist es Sache des Kunden, das Transportgut zu eigenen Lasten zu versichern. Axolabs wird insoweit weder im eigenen Namen noch im Namen des Kunden tätig.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

7.1 Das Eigentum an der gelieferten Ware (Vorbehaltsware) geht erst dann auf den Kunden über, wenn sämtliche Axolabs aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden zustehenden Ansprüche (einschließlich Nebenforderungen, Verzugszinsen und Schadensersatzansprüche) erfüllt sind.

§ 8 Gewährleistung für Sach- und Rechtsmängel

8.1 Axolabs leistet Gewähr dafür, dass die Leistungsgegenstände frei von Sachmängeln sind, die die vertragsgemäße Nutzung mehr als nur unwesentlich beeinträchtigen, und dass Rechte Dritter die vertragsgemäße Nutzung der gelieferten Produkte durch den Kunden nicht beeinträchtigen.

8.2 Axolabs erbringt die Gewährleistung durch Nacherfüllung, wobei Axolabs die Wahl zwischen Mängelbeseitigung und mangelfreier Neulieferung hat. Erfolgt die Nacherfüllung auch nach Ablauf einer vom Kunden schriftlich zu setzenden Frist von angemessener Länge, die Axolabs mindestens zweimal die Gelegenheit zur Nacherfüllung geben muss, nicht, so kann der Kunde von dem Vertrag zurücktreten oder die Herabsetzung der Vergütung verlangen; das Erfordernis der Fristsetzung entfällt, wenn dies gesetzlich angeordnet ist. Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen wegen Mängeln leistet Axolabs nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften, aber beschränkt durch die in § 9 bestimmten Haftungsausschlüsse und Haftungsgrenzen. Andere Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen.

8.3 Voraussetzung für die Gewährleistung ist, dass der Kunde Lieferungen und Leistungen unverzüglich nach Erhalt auf ihre vertragsgemäße Beschaffenheit untersucht und Abweichungen und Mängel unverzüglich und schriftlich mit genauer Beschreibung rügt (vgl. § 377 HGB). Es ist bei dem Frachtführer eine schriftliche Tatbestandsaufnahme zu verlangen und nach sofortiger Rücksprache mit Axolabs gegebenenfalls ein Havariekommissar mit der Ausstellung eines Schadenszertifikats zu beauftragen.

8.4 Der Kunde unterstützt Axolabs bei der Mängelbeseitigung dadurch, dass er die zur Mängeluntersuchung und -beseitigung erforderliche Zeit und Gelegenheit gewährt und Axolabs, falls erforderlich, die Mängelbeseitigung im eigenen Werk ermöglicht.

8.5 Falls Dritte Urheber- oder Schutzrechte gegen den Kunden geltend machen, unterrichtet dieser Axolabs unverzüglich schriftlich. Axolabs ist berechtigt, den Kunden auf Kosten von Axolabs gegen die Ansprüche des Dritten zu verteidigen. Der Kunde wird Axolabs in diesem Fall über eigene Abwehrmaßnahmen und eine eventuelle Prozessführung in zumutbarem Umfang unterrichten und die Abwehr der Ansprüche nicht behindern (z.B. durch ein Anerkenntnis der Ansprüche des Dritten); diese Verpflichtung des Kunden besteht, wenn Axolabs den Kunden von den Nachteilen und Risiken der Inanspruchnahme durch den Dritten freistellt und ihn gegen diese Nachteile und Risiken ausreichend sichert.

8.6 Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche wegen Mängeln beträgt ein Jahr; bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Das Recht gemäß Ziffer 6 steht Axolabs nach eigenem Ermessen auch nach Ablauf der Verjährungsfrist für die Rechtsmängelhaftung zu.

8.7 Axolabs behält sich das Recht vor, Dienstleistungen aufgrund wissenschaftlichen oder technischen Schwierigkeiten nach eigenem Ermessen zu stornieren und das entsprechende Angebot ohne Haftung gegenüber dem Kunden zurückzunehmen. Wenn Axolabs von seinem Widerrufsrecht gemäß dieser Ziffer 8.7 Gebrauch macht, wird Axolabs den Kunden so schnell wie möglich schriftlich benachrichtigen, und der Kunde haftet nur für die Zahlung der tatsächlich erbrachten Dienstleistungen oder eines Teils davon, die von Axolabs zum Zeitpunkt der Stornierungsmittelteilung erbracht wurden.

§ 9 Haftung

9.1. Nicht von Haftungsbegrenzung und -ausschluss erfasste Haftungstatbestände

• für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung Axolabs oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen Axolabs beruhen;



Allgemeine Geschäftsbedingungen für Leistungen und Lieferungen (AGB)

Axolabs GmbH
Fritz-Hornschuch-Straße 9
D-95326 Kulmbach
Germany

Tel: +49 9221 827620
www.axolabs.com

Stand: 07 Oktober 2021

- für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung Axolabs oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen Axolabs beruhen; und
- soweit sie aus von Axolabs übernommenen Garantien folgen.

9.2 Soweit nicht einer der vorstehend zu 9.1. genannten zwingenden Haftungsansprüche eingreift, gilt folgendes: 1) Axolabs Haftung, gleich aus welchem Rechtsgrund (einschließlich Vertragsverletzungen, Delikt, Gewährleistung, Garantie (soweit in der Garantieerklärung nichts Abweichendes bestimmt ist), Händlerregress oder anderer Rechtsgründe), ist maximal auf denjenigen Betrag beschränkt, der an Axolabs als Gegenleistung (netto) für die von Axolabs geschuldete Leistung, in deren Zusammenhang der Haftungsanspruch geltend gemacht wird, bezahlt wurde. Insgesamt ist die Haftung von Axolabs jedoch für alle im Zusammenhang mit dem Vertrag geltend gemachten Ansprüche auf EURO 500.000 (EURO FÜNFHUNDERTTAUSEND) begrenzt. 2) Axolabs Haftung, gleich aus welchem Rechtsgrund (einschließlich Vertragsverletzungen, Delikt, Gewährleistung, Garantie (soweit in der Garantieerklärung nichts Abweichendes bestimmt ist), Händlerregress oder anderer Rechtsgründe), ist vollständig ausgeschlossen für mittelbare Schäden, Folge- und Begleitschäden, (einschließlich Nutzungsausfallschäden), entgangenen Gewinn, Vertragsstrafen, Datenverluste und sonstige reine Vermögensschäden.

9.3 Ansprüche gegen Axolabs auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen wegen vertraglicher oder außervertraglicher Haftung verjähren - außer bei Personenschäden oder in Fällen des Vorsatzes - in einem Jahr. Die Frist beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Kunde von den Anspruch begründenden Umständen und der Verantwortlichkeit von Axolabs Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste, und tritt spätestens mit Ablauf der in § 199 Abs. 3 und 4 BGB bestimmten Höchstfristen ein. Die Regelung für die Verjährung von Ansprüchen wegen Sach- und Rechtsmängeln bleibt unberührt.

§ 10 Urheber- und Nutzungsrechte

10.1 Alle Urheber- und Schutzrechte an den Waren und Leistungen stehen grundsätzlich Axolabs zu. Axolabs räumt dem Kunden ein nichtausschließliches, unbefristetes Recht ein zur Nutzung der Waren und Leistungen zu eigenen Zwecken und in dem vertraglich vereinbarten Umfang. Der Kunde darf, soweit vertraglich nichts anderes vereinbart ist, Software nur auf dem Arbeitsspeicher und der Festplatte eines Rechners laden und an einem Arbeitsplatz nutzen (Einzellizenz).

§ 11 Mitwirkung des Kunden

11.1 Der Kunde erteilt Axolabs rechtzeitig alle für die Vertragsdurchführung erforderlichen Informationen.

11.2 Soweit es für die Vertragserfüllung erforderlich oder nützlich ist, unterstützt der Kunde Axolabs bei der Vertragsdurchführung unentgeltlich, indem er rechtzeitig und im erforderlichen Umfang z.B. Mitarbeiter und Daten zur Verfügung stellt und bei Spezifikationen, Tests, Arbeitsplänen etc. mitwirkt.

§ 12 Geheimhaltung

12.1 Der Kunde hält alle Informationen, die ihm im Rahmen der Vertragsanbahnung und -durchführung von Axolabs zugehen, geheim, auch wenn diese Informationen nicht gesetzlich (z.B. durch das Urheberrecht) geschützt sind. Dies gilt insbesondere für technische Informationen (z.B. Zeichnungen, Methoden, Berechnungen), Verkaufsunterlagen (z.B. Spezifizierungen und Preislisten) oder für sonstige wirtschaftliche Informationen (z.B. Lieferkapazität). An Kostenvorschlägen, Angeboten, Zeichnungen und anderen Unterlagen behält Axolabs Eigentum. Auf Verlangen wird der Kunde sämtliche Unterlagen an Axolabs zurückgeben.

12.2 Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt dann nicht, wenn die Informationen von Axolabs öffentlich bekanntgemacht wurden, dem Kunden berechtigt von Dritten mitgeteilt wurden oder dann, wenn der Kunde solche Informationen Behörden oder Gerichten zugänglich machen muss.

12.3 Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt auch dann, wenn der Vertrag abgewickelt worden ist oder nicht zustande kam.

12.4 Soweit bestehend bleiben die Bedingungen der Vertraulichkeitsvereinbarung zwischen Axolabs und dem Kunden durch diese AGB unberührt.

§ 13 Aufrechnung – Zurückbehaltung

13.1 Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. 15.2 Die Zurückbehaltungsrechte nach § 273 BGB und §§ 369 ff. HGB stehen dem Kunden nur insoweit zu, als der diese Rechte begründende Anspruch auf dem selben rechtlichen Verhältnis beruht, wie der Anspruch von Axolabs. Diese Beschränkung findet keine Anwendung, wenn die Gegenansprüche des Kunden unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Ein Befriedigungsrecht nach § 371 HGB steht dem Kunden nicht zu.

§ 14 Vertragsende

Jeder Vertragspartner kann einen Vertrag aus wichtigem Grund kündigen oder die Annahme eines Auftrages widerrufen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn

- 1) ein Insolvenzverfahren eröffnet oder mangels Masse abgelehnt wird oder ein außergerichtliches Vergleichsverfahren stattfindet;
 - 2) Ansprüche des anderen Vertragspartners gepfändet werden und die Pfändung nicht binnen zwei Wochen aufgehoben wird;
 - 3) der Kunde gegen die Urheber- und Nutzungsrechtsregelung (§ 10) verstößt.
- Der Kündigung aus wichtigem Grund muss eine schriftliche Abmahnung mit Kündigungsandrohung, Kündigungsgrund und Fristsetzung vorausgehen, es sei denn, die Verzögerung wäre dem Kündigendem nicht zumutbar.

§ 15 Exportbestimmungen

Hinsichtlich Ausfuhren und Wiederausfuhren garantiert der Kunde, dass keine an den Kunden gelieferten Axolabs Produkte bzw. von dem Kunden als Axolabs -

Vertriebspartner oder -Wiederverkäufer vertriebene Produkte an Personen oder Organisationen geliefert werden:

- (i) in Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan oder Syrien bzw. an Personen oder Organisationen, die als Teil der Regierung dieser Länder anzusehen sind; oder
- (ii) die in unzulässige bzw. missbräuchliche Entwicklung oder Nutzung von Nuklearwaffen oder chemisch biologischer Waffen (CBW) oder Raketen oder in terroristische Aktivitäten involviert sind; oder
- (iii) die bei der Regierung der Vereinigten Staaten oder irgendeines anderen Landes als für den Bezug des Produkts oder für die Teilnahme an Ausfuhrtransaktionen unter Einschluss des Produkts gesperrt sind.

§ 16 Sonstige Bestimmungen

16.1 Änderungen, Ergänzungen, Nebenabreden sowie Fristsetzungen, Kündigungen und die Übernahme von Garantien bedürfen zu ihrer Wirksamkeit stets der Schriftform. Die Vertragspartner genügen dem Schriftformerfordernis auch durch die Versendung von Dokumenten per Fax oder per Email; dies gilt auch in allen in Satz 1 nicht genannten Fällen, in denen die Schriftform erforderlich ist. Anlagen sind Bestandteil des Vertrages.

16.2 Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen.

16.3 Die im Rahmen der Vertragsbeziehungen bekannt gewordenen Daten des Kunden darf Axolabs für interne Zwecke und zur Vertragsdurchführung elektronisch speichern und verarbeiten.

16.4 Die deutsche Fassung dieser AGB ist maßgebend.

16.5 Sämtliche Rechtsbeziehungen der Vertragspartner unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist der Sitz von Axolabs. Axolabs hat das Recht, auch an dem Gerichtsstand des Kunden oder an jedem anderen nach nationalem oder internationalem Recht zuständigen Gerichtsstand zu klagen.

1. Interpretation

- 1.1 "Affiliate" means any corporation or other business entity directly or indirectly controlling, controlled by or under common control with either party and that enters into an Agreement.
- 1.2 "Agreement" means these terms and conditions and the supply of Services to which it relates, together with a Quotation (if any) which shall apply with respect to Axolabs' supply, and Customer's purchase of the Goods and Services.
- 1.3 "Axolabs" means Axolabs GmbH or, if applicable, an Affiliate of it where such Affiliate has accepted an Order and entered into an Agreement with Customer.
- 1.4 "Consumable" means any Goods that are designed to be used, consumed or discarded without re-use, including without limitation reagents, chemicals, compounds, seals, plates, films and containers.
- 1.5 "Customer" means the company, organisation or individual purchasing the Goods or Services under an Agreement.
- 1.6 "Customer Materials" means goods, samples, equipment, materials, and/or information to be provided by the Customer to Axolabs in order for Axolabs to perform the Services.
- 1.7 "Documentation" means the written or electronic warranty documentation, manuals or user guides accompanying Goods or Services.
- 1.8 "Goods" means Consumables and also other goods, samples, laboratory products, laboratory supplies, biological materials, protocols and software, methods, manuals or user guides accompanying Goods or Services.
- 1.9 "Intellectual Property Rights" means any and all rights in and to any copyrights, patents, trademarks, designs, conceptual solutions, analyses, processes, techniques and applications, methodologies, inventions, software, databases, know-how, confidential information, and any other rights in intellectual property (whether registered or unregistered).
- 1.10 "Order" means a written or electronic purchase order from Customer for Goods or Services under the Agreement.
- 1.11 "Personnel" means any officers, employees, agents or subcontractors.
- 1.12 "Price" means the price agreed for the Services.
- 1.13 "Quotation" means any written estimate, quotation or proposal from Axolabs that is agreed to by the parties.
- 1.14 "Report" means the report, if any, to be supplied by Axolabs to the Customer on completion of the Services.
- 1.15 "Services" means the services, including without limitation any genomics (including but not limited to extraction, next generation sequencing, Sanger sequencing, genotyping, cloning, bioinformatics), analytical, bioanalytical, synthesis, chemical, pharmacogenetic services, analysis of data, interpretation or results, production of Reports, certification of Goods, equipment technical support, training and related services, or any other services to be provided by Axolabs to the Customer.
- 1.16 "Terms" means these "Standard Terms and Conditions for the Supply of Scientific Services."
- 1.17 Unless other terms and conditions are expressly accepted by Axolabs by a specific written amendment hereto, the Agreement between the parties shall be on the terms and conditions set out below, whether or not the same are endorsed upon, delivered with or referred to in any purchase order or other document delivered or sent by the Customer to Axolabs.

2. Orders and Quotations

- 2.1 Any quotation, estimate or proposal is provided by Axolabs on the basis that no agreement shall come into existence until the Customer has endorsed and returned it without amendment. Unless otherwise stated, any quotation, estimate or proposal is valid for a period of thirty (30) calendar days from the date of issue, provided that it is not withdrawn by Axolabs.
- 2.2 The Customer shall be responsible for the selection of Services to be provided by Axolabs and for ensuring the accuracy of the terms of such quotation, estimate or proposal. Axolabs shall not be responsible for the appropriateness or suitability of the Services selected by the Customer.
- 2.3 Axolabs reserves the right at its sole and absolute discretion to refuse Orders, including without limitation (i) for countries or individuals where the supply of Goods or Services would violate any laws or regulations of the EU, the UN, the UK or the US; or (ii) for a custom product, if Axolabs considers the custom product to be unsuitable or commercially impractical to be designed, manufactured or handled.

3. Delivery and Damage

- 3.1 Axolabs shall endeavour to carry out the Services within the time agreed, and if no time is agreed, within a reasonable time. In no circumstances shall Axolabs be liable for loss or damage of any kind by any delay in the performance of the Services. Axolabs may make delivery of the Services by instalments. Any dates specified by Axolabs for delivery of the Goods or Services are only estimates, and time for delivery shall not be made of the essence by notice.
- 3.2 Unless otherwise expressly agreed to in writing by Axolabs, any Goods which are damaged, defective or incorrect when delivered to the Customer at the CIP point as described in Clause 8.1 must be reported to Axolabs within five (5) business days of delivery of such Goods. Axolabs may, at its sole and absolute discretion, elect to replace or refund the Price to the Customer in respect of such Goods. Any replacement Goods will be dispatched within a reasonable time. If Customer does not contact Axolabs within the five (5) business day period, the Goods shall be deemed to be accepted and Customer hereby waives all right of revocation, provided, however, that the foregoing shall not affect any warranty rights of the Customer. All Goods must be stored in accordance with Axolabs' instructions and no claim for any refund or replacement will be payable to Axolabs unless these instructions have been followed by the Customer at all times.
- 3.3 In the event Customer fails to take delivery of any Goods, (i) the underlying invoice shall become due and payable immediately, as shall an additional fee in the amount of thirty percent (30%) of the cost of the Goods in question; and (ii) Axolabs shall be entitled to store the goods at the sole cost and risk of the Customer.

4. Liability and Indemnity

- 4.1 Except to the extent that Axolabs can be shown to have been negligent in carrying out the Services or in providing information or advice to the Customer, Axolabs accepts no responsibility for the use made of any information or advice arising therefrom by the Customer or any third party. The aggregate liability of Axolabs under this Agreement shall be limited to €500,000 or the value of the Services, whichever is the lower, and the Customer shall have a duty to mitigate any loss suffered by it pursuant hereto. In no event shall Axolabs be liable for loss of profits, loss of business or revenue, loss of anticipated savings, depletion of goodwill, any third party claims, or any indirect or consequential loss or damage, which arise out of or in connection with this Agreement. Nothing in this Agreement shall exclude or limit Axolabs' liability for death or personal injury caused by the negligence of Axolabs, its employees or agents or for fraudulent misrepresentation.
- 4.2 Axolabs hereby excludes all conditions, warranties and stipulations statutory, express or implied, which but for such exclusion would or might subsist in favour of the Customer except as expressly provided for in this Agreement or where the Customer is by law deemed to be a consumer.
- 4.3 Save insofar as Axolabs can be shown to have been negligent under clause 4.1, the Customer shall: (1) fully indemnify Axolabs and Axolabs's Personnel against any loss, damage or injury (including injury resulting in death) to property or person sustained by (a) Axolabs and/or its Personnel, (b) the Customer and/or its Personnel, and (c) any third party, where such loss,

damage or injury is caused by the negligent act or omission of the Customer or the Customer's Personnel; and (2) fully indemnify Axolabs against all financial liability (including professional costs) suffered or incurred by Axolabs as a result of, or in connection with any third party claim brought against Axolabs resulting from death, injury, damage or loss occasioned by the use, operation, methods or other results of the Services.

4.4 The Customer's sole remedy in respect of any liability of Axolabs or its Personnel shall be in damages.

4.5 EXCEPT WHERE EXPRESSLY STATED IN THIS CLAUSE 4; ALL GOODS, SERVICES AND ANY OTHER ITEMS DELIVERED UNDER THE AGREEMENT ARE PROVIDED ON AN "AS IS" BASIS. WITHOUT LIMITING THE GENERALITY OF THE FOREGOING; ANY OTHER WARRANTIES (INCLUDING WITHOUT LIMITATION ANY IMPLIED WARRANTIES OF SATISFACTORY QUALITY, MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, TITLE OR NON-INFRINGEMENT), WHETHER EXPRESS, IMPLIED, ARISING BY STATUTE, CUSTOM, USAGE OR TRADE, AS TO THE GOODS, SERVICES OR ANY OTHER ITEMS DELIVERED UNDER THE AGREEMENT ARE HEREBY EXPRESSLY DISCLAIMED AS FAR AS PERMISSIBLE UNDER APPLICABLE LAW.

4.6 The terms implied by sections 13 to 15 of the Sale of Goods Act 1979 and the terms implied by sections 3 to 5 of the Supply of Goods and Services Act 1982 are, to the fullest extent permitted by law, excluded from the Agreement.

5. Reports

- 5.1 The Customer shall provide Axolabs with full and accurate details of the purpose and intended use of any Report to be prepared hereunder.
- 5.2 Except for the purposes and intended use in clause 5.1 the Customer shall not without the prior written consent of Axolabs use, exploit, divulge or disclose to third parties the Report, results or conclusions therein or any Axolabs proprietary material including, but not limited to, business or other systems, methodologies, testing techniques and applications, programmes, marketing or technical information, or intellectual property rights, which may be communicated to or gained by the Customer in connection with or as a result of Axolabs providing the Services.
- 5.3 The Customer shall not use Axolabs's name in any way to imply endorsement or otherwise by Axolabs of the Customer Materials or any process or product.
- 5.4 Any statements (whether written or oral) as to the results of the Services carried out and all/all opinions in any Reports or other communications provided by Axolabs to the Customer are made in good faith and on the basis of the Customer Materials.

6. Health and Safety

- 6.1 The Customer shall ensure that all appropriate safety measures and legislation are observed when sending any material to Axolabs and shall ensure that any hazardous material is clearly marked. Where the Customer knows or suspects that any substance or procedure it is providing, making available or requesting may give rise to a hazard of an unusual nature the Customer shall make Axolabs aware in writing of the nature of that hazard before arranging for the delivery (or collection) of the materials to Axolabs or before exposing any Axolabs employee, agent or subcontractor to the materials.
- 6.2 Where applicable, the Customer shall ensure that the Customer's Personnel attending Axolabs's premises in connection with the Services comply at all times with all health and safety measures, procedures and protocols in place on Axolabs's premises and with such other directions regarding safe working as Axolabs may direct. Axolabs reserves the right at its absolute discretion to refuse to admit to or remove from its premises any of the Customer's Personnel who in Axolabs's opinion are unable to comply with this clause 7.2.

7. Customer Materials

- 7.1 The Customer shall promptly supply the Customer Materials and shall ensure that the Customer Materials are tested or inspected and are suitable for use by Axolabs in the performance of the Services. The Customer shall arrange at its own expense and risk the delivery of the Customer Materials to Axolabs. The Customer warrants, in respect of each item comprised in the Customer Materials, that all items in the Customer Materials are correct and in good order and have not to the best of the Customer's knowledge been tampered with, altered, added to or substituted in any way whatsoever. The Customer hereby acknowledges that its failure in providing the Customer Materials promptly may delay the supply of the Goods or Services.
- 7.2 Subject to Clause 6.3, Axolabs shall use the Customer Materials solely for the purposes of supplying the Goods and Services, or as otherwise permitted by the Customer.
- 7.3 Where applicable, the Customer may direct that Axolabs store, destroy or re-deliver to the Customer the Customer Materials (or such part remaining) after the supply of the Goods and Services has been completed, such storage, destruction or re-delivery to be at the Customer's sole cost and expense. If no direction is received within three (3) months of completion to the supply of Goods and Services, Axolabs shall be entitled to store, destroy or re-deliver such Customer Materials to and to charge the Customer reasonable costs for the same at its discretion.
- 7.4 The Customer represents and warrants to Axolabs that it owns or otherwise controls the Customer Materials and has the right to provide the Customer Materials to Axolabs for the purposes set forth in the Agreement. Without limiting the generality of the foregoing, Customer shall:
 - a) ensure that it has all necessary appropriate consents in place to enable lawful transfer of Customer Materials to Axolabs;
 - b) not disclose or provide to Axolabs any information that may disclose or identify any individual that may be the subject of any Customer Materials; and
 - c) comply with all legal, regulatory and contractual obligations with respect to the protection of the privacy of any individual that may be the subject of any Customer Materials provided to Axolabs.

8. Risk and Title

- 8.1 Unless otherwise expressly stated in the Quotation or agreed to in writing by Axolabs, Goods are sold CIP (*Incoterms*® 2010) named place of destination set forth in the Quotation or order confirmation. Risk in the Goods shall pass to the Customer when Goods are delivered to the first carrier. However, title shall remain with Axolabs and shall not pass to the Customer until payment in full (in cash or cleared funds) has been received by Axolabs. Any applicable freight charges to the port of destination will be prepaid by Axolabs and added as a separate line item in the invoice.
- 8.2 Until such time as title in the Goods has passed to the Customer:
 - a) Axolabs shall have absolute authority to re-take, sell or otherwise deal with any of the Goods which have not yet been used by the Customer; and
 - b) Axolabs shall be reasonably entitled to require the Customer to either (i) return the Goods to Axolabs at the Customer's own cost; or (ii) reimburse Axolabs for the cost of providing the Goods.

9. Price

- 9.1 Unless expressly stated otherwise all Prices are exclusive of (i) any taxes (including VAT); and (ii) delivery, postage, packing, storage fees and any import and export duties, rates, license fees or other related charges that are applicable from time to time which shall be charged in

addition. Axolabs reserves the right to amend the Price to take account of any variations in the Services as a result of additional information or a request in writing by the Customer. Axolabs shall obtain the Customer's prior approval before performance of any additional work or variations in the Service.

10. Payment

- 10.1 Unless otherwise specified in the Quotation or agreed in writing between Axolabs and the Customer, payment shall be made by the Customer in the currency specified on the invoice within thirty (30) days of the date thereof, without any deduction or offset. Axolabs shall be entitled to payment for all installments of Goods and Services supplied to the Customer, whether under a blanket Order or otherwise.
- 10.2 Interest at an annual rate of 5% above HSBC Bank plc Base Rate from time to time shall accrue and be calculated on a daily basis on overdue accounts from the date of invoice until payment. Notwithstanding any other agreement allowing the Customer credit, payment shall become due and payable to Axolabs immediately upon the termination of this Agreement.
- 10.3 Axolabs reserves the right to charge Customer, in addition to Prices payable hereunder, any costs reasonably incurred by Axolabs (including without limitation, legal costs and fees of debt collection agencies) in recovering any amounts due to Axolabs from the Customer pursuant to the Agreement.
- 10.4 Axolabs may, without limiting any other rights or remedies, set off any amount owing to it by the Customer against any amount payable by Axolabs to the Customer (under the Agreement or otherwise).
- 10.5 Where the Customer defaults under any agreement with Axolabs in payment on the due date of any sum due to Axolabs, Axolabs without liability may postpone any delivery or may cancel this Agreement, or any other agreement between Axolabs and the Customer, but without prejudice to any right or remedy which Axolabs may have against the Customer in respect of such default.

11. Intellectual Property

- 11.1 As between Axolabs and Customer, except as otherwise expressly agreed in writing by the parties:
 - a) All Intellectual Property Rights relating to the Goods and Services, or arising as a result of Axolabs providing the Goods and Services, including any modifications or improvements of such Intellectual Property Rights, are the exclusive property of, or licensed to, Axolabs;
 - b) notwithstanding the foregoing, Customer shall be the exclusive owner of (i) the Customer Materials, and (ii) any data and Reports generated by Axolabs as a direct result of use of the Customer Materials.
- 11.2 Customer shall not, by virtue of any work performed under the Agreement, obtain any license or other rights in any methods, materials, equipment and related Intellectual Property Rights owned or controlled by Axolabs (or modifications or improvements thereof) used to manufacture or supply the Goods and Services.
- 11.3 Notwithstanding the foregoing Clause 11.1, Customer understands and agrees that, unless Axolabs otherwise expressly agrees in writing, Services are provided on a non-exclusive basis and Axolabs reserves the right to perform similar or identical Services for any third party.
- 11.4 Axolabs agrees to defend, indemnify and hold harmless Customer, its officers, directors, agents and employees against and with respect to all third-party claims, lawsuits, liabilities, losses, costs and expenses, including reasonable attorneys' fees, brought against, suffered or incurred by Customer alleging that any non-custom Goods purchased by Customer directly infringe any valid patent that has been issued as of the date of the Agreement, any copyright, design or any trademark, or misappropriate the trade secrets of any third party. Customer hereby agrees to defend, indemnify and hold harmless Axolabs, its officers, directors, agents and employees from and against any third-party claims, lawsuits, liabilities, losses, costs and expenses, including reasonable attorneys' fees, brought against, suffered or incurred by Axolabs alleging that any acts or omissions of Customer, including without limitation any use or misuse of the Goods, Customer Materials, or Services by Customer: (a) have caused injury to any persons or property; (b) have violated any applicable law, including without limitation with respect to export, health and safety; or (c) have, subject to Axolabs' obligations set forth immediately above, infringed upon the Intellectual Property Rights of any third party.

12. Restrictions on Use

- 12.1 Unless otherwise explicitly stated in writing by Axolabs, Customer acknowledges and understands that Goods are labelled "For Research Use Only" and Services are provided for Customer's internal research use only. Customer shall not use any Goods or Services for any clinical or diagnostic procedures.
- 12.2 Unless otherwise explicitly stated in writing by Axolabs, no license or other rights to use the Goods or Services for commercial applications (including without limitation in commercial services) are granted to the Customer expressly, by implication or by estoppel. Separate licenses may be available for purchase with respect to commercial applications.
- 12.3 Customer shall be solely responsible for ensuring that any Goods and Services supplied by Axolabs are in compliance with all applicable laws and regulations, and to obtain any necessary approvals and Intellectual Property Rights required for the Customer's particular use.
- 12.4 The Customer shall not use Axolabs' name in any way to imply endorsement or otherwise by Axolabs of the Customer Materials, or of any process, information, advice, product or service provided, marketed or sold by the Customer.

13. Confidentiality

- 13.1 Both parties shall use reasonable endeavours to keep confidential for a period of five (5) years from the acceptance date of the supply of Services any information provided (oral or written) or disclosed by or on behalf of the other. This clause shall not apply to any information which at the time of disclosure is (or subsequently becomes) published or generally available to the public (other than as a breach of the receiving party's obligation under this clause), which at the time of disclosure was already in the possession of the receiving party (other than under an obligation to the disclosing party), which subsequently legally comes into their possession from another source, or which is required to be disclosed in order to comply with a legal requirement.

14. Cancellation

- 14.1 The parties understand and agree that Orders may not be cancelled or postponed once accepted by Axolabs. Further, the parties understand and agree that the Agreement may not be terminated other than as provided in Clause 15 or 16. Any purported cancellation or postponement of an Order, or purported termination of the Agreement other than as provided in Clause 15 or 16 shall be a breach of this Agreement.
- 14.2 If the Customer cancels, extends or delays (or purports to cancel) the Agreement or part thereof, or fails to accept supply of the Services at the time agreed or if no time is agreed within a reasonable time, then the Customer shall be liable for (without prejudice to any other rights of Axolabs) and fully indemnify Axolabs against any resulting loss, damage or expense incurred by Axolabs in connection with the supply or non-supply of the Services including the cost of any services, material, plant or tools used or intended to be used therefor and the cost of labour and other overheads including a percentage in respect of profit.
- 14.3 The Customer acknowledges that occasionally certain Services can be difficult to perform for various scientific reasons (including without limitation due to experimental and technical

factors). Accordingly, Axolabs reserves the right at its sole and absolute discretion to cancel such Services in a relevant Quotation at any time and terminate such Quotation without liability to the Customer. Where Axolabs exercises its right to cancel under this clause 11.3, Axolabs shall notify the Customer in writing as soon as reasonably practicable, and the Customer shall be liable only for payment of the Services or part thereof performed by Axolabs as at the date of such cancellation notice.

15. Termination

- 15.1 Axolabs may terminate this Agreement forthwith by notice in writing if the Customer is in material breach of this Agreement and, where such breach is remediable, the Customer fails to remedy the same within 30 days of the receipt of a written request to so remedy.
- 15.2 Each party has the right to terminate the Agreement at its discretion if, in respect of the other party (a) an order is made or a resolution passed for its winding up or an order is made for the appointment of an administrator to manage its affairs, business and property, (b) a receiver is appointed of such party's assets or undertaking, or (c) if circumstances arise which entitle the court or a creditor to appoint a receiver or administrator or to make a winding-up order or if either party takes or suffers any similar or analogous action in consequence of debt.
- 15.3 The termination of this Agreement shall be without prejudice to the rights and duties of either party accrued prior to termination. The clauses in this Agreement which expressly or impliedly have effect after termination shall continue to be enforceable notwithstanding termination. The Customer shall pay the Price in respect of any Services (or part thereof) supplied prior to termination, regardless of the reason for termination.

16. Force Majeure

- 16.1 If Axolabs is unable (whether temporarily or permanently) to procure any services or goods necessary to enable it to supply the Services or if the supply of the Services is prevented or hindered by reason of any cause beyond Axolabs' reasonable control (which shall include acts of God, governmental action, war or national emergency, acts of terrorism, riot, civil commotion, fire, explosion, flood, epidemic, lock-outs, currency restrictions, strikes or other labour dispute, or restraints or delays affecting shipping or carriers) Axolabs may cancel the Agreement by notice in writing to the Customer so far as it relates to the Services not then supplied or work not then done and such cancellation shall not give rise to any claims by the Customer provided that the Customer shall remain liable to pay for the Services supplied prior to the date of such cancellation.

17. Legal and Regulatory Compliance

- 17.1 The Customer will comply with all applicable laws, statutes, regulations, directives, and/or codes of practice in force from time to time. Failure to comply with any provision of Clause 16 or Clause 17 is grounds for immediate termination of this Agreement by Axolabs, which termination shall not result in any costs or compensation becoming payable by Axolabs to the Customer.
- 17.2 The Customer agrees and undertakes that it shall not, and shall require that its employees and affiliates shall not, take any action in furtherance of an unlawful order, promise or payment, in violation of the United Kingdom's Bribery Act 2010 or the United States' Foreign Corrupt Practices Act ("FCPA"), nor take any action that would cause either itself or any other party (including Axolabs) to be in violation of the Bribery Act 2010 or the FCPA.
- 17.3 The Customer shall inform Axolabs immediately if at any time it becomes aware, or reasonably suspects, that it has been entered on any denied persons, politically exposed persons or other sanctions lists maintained by the United Kingdom, the United States, the European Union or any other recognised national or international, governmental or quasi-governmental body. The Customer acknowledges that entry onto any such list is grounds for immediate termination of this Agreement by Axolabs in accordance with clause 17.1.

18. General

- 18.1 The Customer shall not assign any Agreement or any part thereof without the written consent of Axolabs. Axolabs may assign the Agreement or any part thereof to any member of the Axolabs group of companies or its successors. Axolabs shall be entitled to subcontract any part of the Services to be provided hereunder.
- 18.2 Each right or remedy of Axolabs under the Agreement is without prejudice to any other right or remedy of Axolabs whether under the Agreement or not.
- 18.3 If any provision of the Agreement shall be held to be illegal, invalid or unenforceable in whole or in part, either under enactment or rule of law, such provision or part shall to that extent be deemed not to form part of the Agreement but the legality, validity and enforceability of the remaining provisions of the Agreement shall not be affected.
- 18.4 Axolabs reserves the right to announce publicly that it is providing services to the Customer with the prior written consent of the Customer, not to be unreasonably withheld.
- 18.5 Failure by Axolabs to enforce any of the terms of this Agreement (which includes the Services) shall not be construed as a waiver of any of its rights hereunder.
- 18.6 The Customer shall have no right of set off, statutory or otherwise.
- 18.7 A reference to a statute or statutory provision is a reference to it as amended or re-enacted. A reference to a statute or statutory provision includes all subordinate legislation made under that statute or statutory provision.
- 18.8 The German language version of these Standard Terms and Conditions (Axolabs GmbH Allgemeine Geschäftsbedingungen für Leistungen und Lieferungen) shall be authoritative. The Agreement is subject to German Law and the parties submit themselves to the exclusive jurisdiction of the German courts.